

26. SEPTEMBER WAAGE



VERANLAGEUNG: Sie sind sich Ihres individuellen Daseins im riesigen Kosmos und damit auf der Welt sehr deutlich bewußt.

Und da Sie sich überwiegend über das Denken mit dem Leben auseinander setzen, versuchen Sie immer das zu entdecken, was Ihnen eine grundsätzliche Orientierung geben könnte.

Schon allein deshalb halten Sie die formalen Regeln des Miteinandergehens strikt ein. Gleichzeitig wird man Sie aber immer bei denen finden, die für schöpferisches Anderssein und erneuertes Denken eintreten.

Sie wollen zu Ihrem eigenen Kern vorstoßen, die darin verborgene Energie und eine vollkommenerere Form freilegen.

Aber es macht Ihnen unterschwellig Angst, daß Sie trotz aller Überlegung den Sinn Ihres persönlichen Lebendigseins nicht klar erfassen können.

Deshalb suchen Sie eine Ersatzbefriedigung darin, daß Sie gesellschaftliche Geltung erringen wollen, um dadurch einen von außen bestätigten Nachweis der eigenen Besonderheit zu erhalten. Sie fühlen sich dabei aber nicht nur herausgehoben, sondern sehr oft auch allein und können die Distanz zu anderen nur schwer überbrücken.

Und gerade weil Sie nie wirklich das direkt herauslassen, was sich in Ihnen abspielt, ist Ihre Seele sehr oft überlastet, und Sie fließen nicht mehr.

Es fällt Ihnen dann schwer, spontan zu reagieren und verharren dort in einer entschlußlosen Verwirrung, wo konkretes Handeln oder zielorientiertes Denken gefordert wäre.

HAUPTMERKMAL: Geltungsbewußt

LEBENSPRINZIP: Im Bewußtsein der eigenen Individualität zum wahren Kern vordringen und schöpferisch neu denken

UNTER DIESEM DATUM HATTEN UND HABEN AUSSERDEM GEBURTSTAG:

Carl Duisberg, dtsh. Chemiker, Industrieller, machte erstes Medikament f. Bayer (1861-1935) –

T. S. Eliot, engl. Schriftsteller, beeinflusste u. a. das Spätwerk Benns (1888-1965) -

Martin Heidegger, dtsh. (Existenz-) Philosoph, als NS-Sympathisant umstritten (1889-

1976) - *Paul VI.*, 1963-78 Papst v. Rom, lockerte u. a. die kath. Liturgie (1897-1978)-

George Gershwin, US-Komponist v. Musicals u. jazziger Unterhaltungsmusik (1898-

1937)- *Fritz Wunderlich*, dtsh. lyrischer Tenor, Glanzrolle: Tamino aus d.

"Zauberflöte" (1930-1966)- *Michael Ballack*, dtsh. Ausnahmefußballer, *1976